



Gudrun Petzold

Mitglied des Sächsischen Landtages

Sprecherin für Seniorenpolitik und
Sprecherin für Behindertenpolitik
der AfD-Fraktion Sachsen



René Bochmann

Mitglied des Deutschen Bundestages

Ordentliches Mitglied im Verkehrsausschuss
AfD-Bundestagsfraktion



22. Parlamentarischer Infobrief

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

diese Bilder sind für viele Bürger lange Zeit ungewohnt gewesen:

Ungeniert versammeln sich bei einer Parkbank – in der hellen Mittagssonne – junge Menschen unterschiedlichster Herkunft in der Öffentlichkeit, um mit Rauschgift-Tütchen zu handeln! Es handelt sich dabei um keine Szenen aus dem Görlitzer Park in Berlin oder von der Eisenbahnstraße in Leipzig. Diese Szenerie wurde in der „[Torgauer Zeitung](#)“ vom **24.10.2023** in bedrückender Weise beschrieben und fand in Torgau-Nordwest statt. Den vorläufigen mutmaßlichen Höhepunkt dieser Entwicklung stellte der zuerst **rätselhafte Tod eines 26-jährigen Ukrainers am 13.05.2023** dar, der als Anführer einer multikulturellen Jugendgang in Torgau-Nordwest galt. Er soll durch Alkohol und Betäubungsmittel ums Leben gekommen sein.

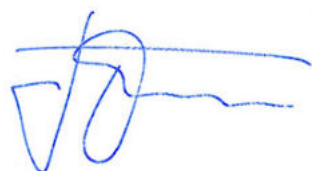
Als direkt gewählte nordsächsische Landtagsabgeordnete habe ich nachgehakt und eine [Kleine Anfrage](#) an die Staatsregierung zu den Hintergründen dieses Todesfalles eingereicht. Doch auch der nun zutage tretende organisierten Kriminalität in Torgau möchte ich mit einer weiteren, [ebenfalls gerade gestellten Anfrage](#) auf den Grund gehen. Denn insbesondere für Kinder stellt der grassierende Drogenhandel eine ernsthafte Gefahr dar - hier können Menschenleben dauerhaft zerstört werden!

Doch nicht unsere schöne Große Kreisstadt an der Elbe ist von gefährlicher Drogenkriminalität in Nordsachsen betroffen. Auch aus Oschatz und Eilenburg-Ost sind Drogenfälle bekannt. Da die Staatsregierung sich auf meine vergangenen Anfragen zur langfristigen Kriminalitätsentwicklung in diesen Städten bedeckt hielt, habe ich nun bezüglich eines Lagebilds zur Kriminalität konkret für das Jahr 2022 [hier](#) und [hier](#) als Landtagsabgeordnete nachgefragt. Mit den Antworten der Staatsregierung ist circa in vier Wochen zu rechnen. Selbstverständlich werden Sie dann im „Parlamentarischen Infobrief“ darüber informiert!

Aus unser beider Sicht – sei es als Bundestags- oder Landtagsabgeordnete – wäre ein zunehmender Drogenhandel in Nordsachsen auf keinen Fall hinnehmbar. Daran ändert auch eine unbedachte Legalisierung von Cannabis durch die Ampel-Regierung nichts! **Das Wohlergehen unserer Kinder ist viel**

zu wichtig, um es politischem Leichtsinn und Verantwortungslosigkeit zu opfern!

Mit besten Grüßen



Gudrun Petzold

Mitglied im Sächsischen Landtag

Mitglied im Nordsächsischen Kreistag



René Bochmann

Mitglied des Deutschen Bundestags

Mitglied im Nordsächsischen Kreistag



Aus dem Landtag



Anfragen und Anträge



- **Antrag „Ärztliche Versorgung sichern – Weiterentwicklung des „20-Punkte-Programms – Medizinische Versorgung 2030“:** Dieser Antrag der AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag befasst sich mit der Sicherung der ärztlichen Versorgung in Sachsen und der Weiterentwicklung des „20-Punkte-Programms - Medizinische Versorgung 2030“. Der Antrag stellt fest, dass sich trotz bisheriger Maßnahmen zur Bekämpfung des Ärztemangels insbesondere die ambulante Versorgungssituation nicht verbessert, sondern stattdessen weiter verschlechtert hat! Um die medizinische Versorgung zu stabilisieren und zu verbessern, muss dringend gehandelt werden! Die AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag fordert [deshalb hier](#) unter anderem eine Erhöhung der Medizinstudienplätze an sächsischen Universitäten auf ein bedarfsdeckendes Niveau, die Erhöhung der Landarztquote auf die maximal mögliche Höhe von 7,3 Prozent sowie die Ausweitung staatlicher Förder- und Stipendienprogramme.
- **Antrag „Staatliches Museum für Sächsische Kultur und Geschichte einrichten“:** Die Museen des Freistaates Sachsen eröffnen ihren Besuchern einen reichen Schatz an Kunstwerken und Artefakten von der Urgeschichte bis in die Gegenwart. Dabei fehlt es jedoch noch an einem Museum, das die Sächsische Kultur und Geschichte über Einzelaspekte hinaus ganzheitlich abbildet. Die AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag fordert mit dem [vorliegenden Antrag](#) ein Konzept zur Gründung eines durch den Freistaat getragenen Museums zur sächsischen Kultur und

Geschichte. Dafür kämen beispielsweise die Räumlichkeiten des Kornhauses in Meißen in Frage!

- **Kleine Anfrage „Abstimmungsgespräche zur Vereinbarung von Maßnahmen zur Stärkung der Inklusion von Menschen mit Behinderung auf kommunaler Ebene“:** Laut einer Anfragebeantwortung der Sächsischen Staatsregierung gab es Gespräche zwischen dem Landesbeauftragten für Inklusion der Menschen mit Behinderungen, Vertretern des Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt und der kommunalen Landesverbände. Ziel dieser Gespräche war es offenbar, Maßnahmen zu vereinbaren, durch welche die Inklusion von Menschen mit Behinderungen auch auf der kommunalen Ebene auch ohne eine Gesetzesänderung gestärkt werden kann. Frau MdL Petzold, die zugleich behindertenpolitische Sprecherin der AfD-Fraktion Sachsen ist, erkundigte sich [in dieser Anfrage](#) nach den konkreten Ergebnissen dieser Gespräche. Das Ergebnis ist jedoch ernüchternd: Weder gab es konkrete Ergebnisse noch bestimmte Vereinbarungen. Von den genannten Gesprächen existiert auch keine Mitschrift. Die wichtigen Fragestellungen der Menschen mit Behinderungen werden damit erneut von der Staatsregierung auf die lange Bank geschoben!
- **Kleine Anfrage „Entwicklung der Integration von Beschäftigte aus Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM) in den ersten Arbeitsmarkt im Freistaat Sachsen“:** In der vorliegenden Anfrage erkundigte sich Frau MdL Petzold nach der langfristigen Entwicklung hinsichtlich der Integration behinderter Menschen aus entsprechenden Werkstätten in den ersten Arbeitsmarkt. Auf den ersten Blick kann [laut der Anfragebeantwortung](#) von einem Anstieg ausgegangen werden. Demnach gab es 2006 lediglich 3 Übergänge in den ersten Arbeitsmarkt, 2022 waren es bereits 34! Diese Zahlen sagen jedoch leider nichts über den langfristigen Erfolg einer Integration in den ersten Arbeitsmarkt aus. Denn leider liegen der Staatsregierung nicht die Zahlen zu den Menschen mit Behinderung vor, die vom Rückkehrrecht vom ersten Arbeitsmarkt zu

den Werkstätten für Menschen mit Behinderungen Gebrauch gemacht haben. Frau Petzold wird hier weiter nachhaken!

- **Kleine Anfrage „Mittelvergabe nach Investitionsgesetz**

Kohleregionen": Der Kohleausstieg und der damit verbundene Strukturwandel in Sachsen werden mit 10 Milliarden Euro vom Bund finanziert. Eine [Anfrage des sächsischen AfD-Landtagsabgeordneten Frank Peschel](#) ergab nun, dass mit dem vielen Geld der Steuerzahler bisher beispielsweise im Landkreis Bautzen so gut wie keine wertschöpfenden Arbeitsplätze entstanden sind. So werden z.B. für die energetische Sanierung des Berufsschulzentrums Hoyerswerda und den barrierefreien Ausbau des ÖPNV in Neukirch überhaupt keine neuen Stellen geschaffen. Die meisten Arbeitsplätze sollen mit 297 geplanten Jobs in der „Smart City Hoyerswerda“ entstehen. Das ist allerdings ein reiner Planungsverband, der wiederum erst Unternehmen in die Lausitz locken soll.

Aktuelles



Nordsächsische Bürgertour: Vor Ort in Mügeln und Torgau-Nordwest

25.10.2023

Im Oktober 2023 stattete Herr Heller als Wahlkreis-Mitarbeiter von Frau MdL Petzold u.a. Mügeln und Torgau-Nordwest einen Besuch ab. Dort ergaben sich zahlreiche interessante Gespräche mit den Bürgern, so dass Herr Heller einen bleibenden Eindruck von deren Wünschen und Anliegen gewinnen konnte!

[Lesen Sie hier den vollständigen Bericht dazu!](#)



AfD-Familienkongress: Erfolgreiche Familienpolitik – Ungarn macht es vor!

16.10.2023

Zum dritten Mal hatte der AfD-Fraktionsvorsitzende, Jörg Urban, am Wochenende vom 13.10. bis 15.10.2023 zum Familienkongress nach Dresden eingeladen. Die Vernetzung mit Partnern aus zahlreichen europäischen Ländern schreitet weiter voran.

Wie erfolgreiche Familienpolitik betrieben werden kann, wurde vor allem am Beispiel von Ungarn diskutiert. Seit Viktor Orban 2010 die Regierungsgeschäfte

übernommen hat, verdoppelte sich z.B. die Zahl der Eheschließungen und die Geburtenrate stieg deutlich an. Gleichzeitig halbierte sich die Zahl der Abtreibungen. [Lesen Sie hier den Bericht zum 3. Familienkongress der AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag!](#)

Nein zum Windkraft-Diktat der Europäischen Union!

24.10.2023

Die EU-Kommission unter Präsidentin Ursula von der Leyen (CDU) will einen „Windkraft-Turbo“ zünden. Das geplante Maßnahmenpaket der EU sieht eine Verdopplung der Windkraft-Kapazitäten innerhalb von sechs Jahren bis 2030 vor. [Lesen Sie hier die Pressemitteilung des sächsischen AfD-Fraktionsvorsitzenden, Herrn Urban, dazu!](#)

ALLE
Kliniken in
Sachsen
erhalten!

Gleich drei Geburtenstationen geschlossen: **Glaubt die Regierung an den Storch?**

FRAKTIONSACHSEN
AfD

Alle Kliniken in Sachsen erhalten!

19.10.2023

Das sächsische Sozialministerium hat gegenüber der Presse die Schließung mehrerer Geburtenstationen in Sachsen verteidigt. Dagegen wehren sich nun aber die betroffenen Hebammen.

Sie erklären, dass seit 2011 insgesamt elf Kreißsäle geschlossen wurden. 2023 dürften mit Lichtenstein, Erlabrunn und Grimma gleich drei Standorte wegbrechen. Hochschwangeren Frauen mit Wehen werden dadurch teilweise 40-minütige Autofahrten bis zur nächsten Klinik zugemutet. [Hier finden Sie die Pressemitteilung der AfD-Fraktion Sachsen zum hochbrisanten Thema!](#)

Aus dem Bundestag

Wir für Sie im Bundestag

Abgeordneter vor Ort

Arbeitsweise des MDR

Am 23.10.2023 bekam der Bundestagsabgeordnete René Bochmann um 13.08 Uhr vom MDR eine Anfrage per Mail, ein kurzes Interview zur Reaktivierung von Bahnstrecken zu geben. Die Allianz pro Schiene stellt in einer Mitteilung auf ihrer Webseite vom 23.10.2023 unter der Überschrift „Reaktivierung von Schienenwegen gefragt wie nie“ die Ergebnisse von Machbarkeitsstudien von Verbänden vor.

Bahnpolitischer Sprecher der AfD-Bundestagsfraktion ist der Bundestagsabgeordnete Wolfgang Wiehle aus München. Es gibt bei der AfD klare Arbeitsteilungen! Aus diesem Grund rief Wolfgang Wiehle nur kurze Zeit später, es handelte sich um ca. 1,5 Stunden, bei der fragstellenden Journalistin des MDR an und wollte das Interview geben, aber zu spät, der Text sei schon fertig. **Nicht nachvollziehbar, aber Realität.**

Renè Bochmann hat aber schon sehr viel für das Bundesland Sachsen als auch für seinen Wahlkreis Nordsachsen getan. So forderte er gemeinsam mit der Landtagsabgeordneten Gudrun Petzold die [Reaktivierung des Bahnhofes in Klitzschen](#), die [Reaktivierung der sogenannten Heidebahn](#) zwischen der Lutherstadt Wittenberg und Eilenburg (ein Projekt der Bundesländer Freistaat Sachsen und Sachsen-Anhalt) oder eine zweite Gleisstrecke über die Elbe bei Torgau! Auch unterstützt René Bochmann die [Bürgerinitiative „Basistunnel nach Prag“](#), (Neubaustrecke Dresden-Prag), die eine Volltunnelvariante favorisiert und vergeblich gegen die Planungen der DB AG ankämpft! Er erwähnte es auch am 20.10.2023 in seiner Rede im Deutschen Bundestag zum Thema „Beschleunigung von Verkehrsprojekten“.

Rede von René Bochmann am 20. Oktober 2023 im Deutschen Bundestag

Auszüge aus der Rede: „... die AfD Fraktion unterstützt ausdrücklich die Beschleunigung von Maßnahmen zur schnelleren Realisierung, sowohl transeuropäischer, als auch nationaler Verkehrsprojekte wie

- den Fehmarn-Belt-Tunnel,
- die Oder-Vertiefung,
- das Gesamtkonzept Elbe.

Ihr Gesetz-Entwurf ist zu einseitig auf die Bahn ausgerichtet, und spaltet die Deutsche Einheit, da er die Beschleunigung von Verkehrsprojekten im Osten komplett ausgrenzt. Deshalb lehnen wir ihn samt Ihrem Entschließungsantrag ab. Ideologisch geprägte Vorhaben des Bundesverkehrswegeplans für Schienenwege werden beschleunigt, Bundesfernstraßen jedoch nicht in ausreichendem Maße berücksichtigt. Und weshalb wird die Planungsbeschleunigung nicht auch auf unsere maroden Schleusen oder

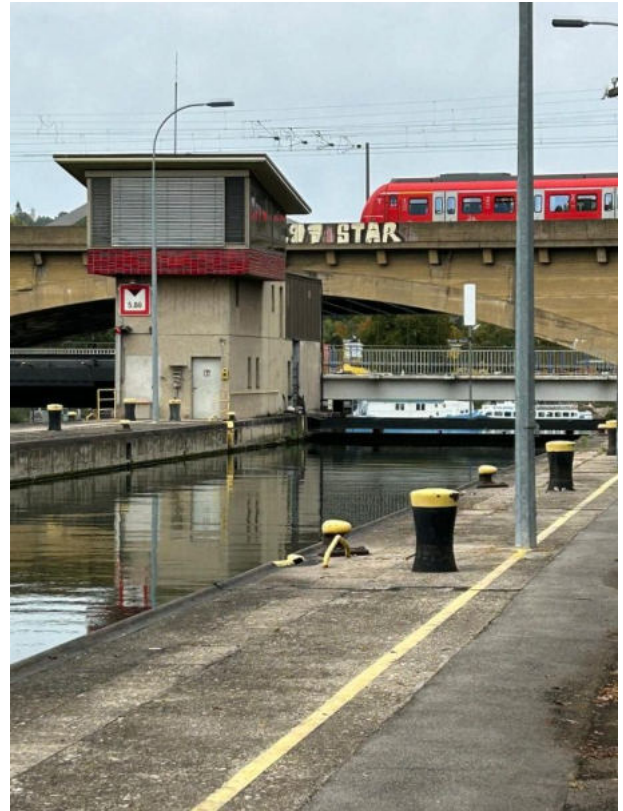
wenigsten Brücken im weitestmöglichen Sinne angewendet?“

„Für die Autofahrer und Speditionen in diesem Land, die jetzt nun auch noch die marode Bahn finanzieren müssen, aber seit Jahren auf

- die B98 zwischen Riesa und der A13,
- den Ringschluss des Berliner Ringes,
- die Ortsumgehung B169 Plessa,
- oder die Anbindung der B6n an die B2 am Ortsausgang des schönen Bad Düben warten,

offenbar nicht. Selbst Repräsentanten des Bundesrates beklagen, dass nicht ein einziges Verkehrsprojekt in den ostdeutschen Ländern beschleunigt wird! Lastenräder und Freizeitradler werden den abschmelzenden Wohlstand in Deutschland definitiv nicht retten!“ **Eine Einzelfrage an die Bundesregierung ergab, dass für die Anbindung der B6 ab Kreuz Wolfen (A9) an die B2 am Ortsausgang Bad Düben noch nicht einmal Planungsrecht besteht!**





Besuch des Wasser- und Schifffahrtsamtes (WSA) in Stuttgart und der Revierzentrale Oberwesel am Rhein

Am 05. Oktober 2023 fuhr der Bundestagsabgeordnete René Bochmann in Begleitung seines wissenschaftlichen Mitarbeiters, Andreas Mrosek, und stattete dem WSA einen Besuch ab. In Stuttgart empfangen wurden beide von dem dortigen Bundestagsabgeordneten Dr. Dirk Spaniel, der auch gleichzeitig Leiter des Arbeitskreises „Verkehr“ der AfD-Bundestagsfraktion ist. Alle 3 erkundigten sich nach dem Stand der Bundeswasserstraße Neckar mit ihren 27 Schleusen. Im Bundesverkehrswegeplan 2030 steht die Sanierung dieser 27 maroden Schleusen inklusive einer Verlängerung für 135-Meter-Schiffe auf 140 Meter Länge (derzeit 110 Meter Länge) im vordringlichen Bedarf festgeschrieben und ebenfalls sind diese Verlängerungen im Bundeswasserstraßengesetz verankert. Aber nichts passiert! Jahrzehntelange Planfeststellungsverfahren und fehlende Wasserbauingenieure sind die Ursache. Hinzu kommt, dass es noch nicht einmal 10 Baufirmen in ganz Deutschland gibt, die Schleusen bauen bzw. sanieren können. 2,5 Millionen Tonnen Güter werden pro Monat auf dem Neckar transportiert. Es könnten aber 10 bis 11 Millionen Tonnen sein. Das entlastet die Straße und die Schiene!

Am 06.10.2023 ging es dann zur Revierzentrale (RvZ) nach Oberwesel am Mittelrhein. Dort wurden René Bochmann und Andreas Mrosek vom Bundestagsabgeordneten Stefan Keuter empfangen. Die RvZ Oberwesel überwacht den kurvenreichen Mittelrhein. Auch hier mangelt es an Personal, so dass die Anforderungsprofile deutlich nach unten geschraubt wurden. Der sogenannte „Wahrschauer“ an der Radarüberwachung hat noch nicht einmal ein nautisches Patent!

Reden



Schauen Sie sich hier Herrn MdB Bochmanns Rede im Deutschen Bundestag vom 20.10.2023 zum Thema „Genehmigungsverfahren im Verkehrsbereich“ an!

Aktuelles

Offener Brief an
Ministerpräsident Kretschmer:

Volltunnelvariante
für Neubaustrecke
Dresden–Prag!

René Bochmann



Ordentliches Mitglied
im Verkehrsausschuss



Alternative
für
Deutschland

FRAKTION IM DEUTSCHEN BUNDESTAG

Offener Brief an Ministerpräsident Kretschmer: Volltunnelvariante für Neubaustrecke Dresden–Prag

19.10.2023

In einem offenen Brief an den Ministerpräsidenten des Freistaats Sachsen, Michael Kretschmer, erbitten wir eine Positionierung der Staatsregierung hinsichtlich der Neubaustrecke Dresden–Prag der DB Netz AG. Wir unterstützen die Forderung der Bürgerinitiative „Basistunnel nach Prag“, die Volltunnelvariante umzusetzen. [Lesen Sie hier die Pressemitteilung dazu!](#)

5. Besucherfahrt nach Berlin, Oktober 2023



René Bochmann



Alternative
für
Deutschland

FRAKTION IM DEUTSCHEN BUNDESTAG

Fünfte Besucherfahrt nach Berlin

20.10.2023

Liebe Landsleute

im Oktober fand die fünfte Besucherfahrt aus meinem Heimatwahlkreis Nordsachsen nach Berlin statt. Los ging es am Mittwochvormittag mit der Besichtigung des Humboldt-Forums. Nach dem Mittagessen nahm meine Besuchergruppe an einer Plenarsitzung im Bundestag auf der Besuchertribüne teil. [Hier finden Sie den vollständigen Bericht dazu!](#)

Gespräch mit einer Delegation des

finnischen Parlaments

19.10.2023

Am 18.10.2023 nahm ich als Mitglied des Verkehrsausschusses an einem Gespräch mit einer Delegation des finnischen Parlaments teil. Neben mir wohnte auch mein Kollege und Vorsitzender des Arbeitskreises Verkehr der AfD-Bundestagsfraktion, Dr. Dirk Spaniel, der Zusammenkunft bei. [Hier finden Sie den kurzen Bericht zum Gespräch!](#)



Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!

- [f Facebook-Seite Gudrun Petzold](#)
- [🔗 Website Gudrun Petzold](#)
- [f Facebook-Seite René Bochmann](#)
- [🔗 Website René Bochmann](#)
- [🔗 Telegram René Bochmann](#)

Impressum / V.i.S.d.P.:

Gudrun Petzold, MdL
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

René Bochmann, MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Sie erreichen uns unter:

E-Mail MdL: gudrun.petzold@slt.sachsen.de
Telefon: 0351 493 4276

E-Mail MdB: rene.bochmann.mdb@bundestag.de
Telefon: 030 227 75571

This email was sent to js@gudrun-petzold.de

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

MdL Gudrun Petzold · Bernhard-Von-Lindenau-Platz 1 · Dresden 01067 · Germany